

Item den 19. Januarii vom 10. bis 25. Januarii  
 Item den 2. Februarii vom 25. Januarii bis 10. Februarii  
 Item den 19. Februarii vom 10. bis 25. Februarii  
 Item den 4. Merzen vom 25. Februarii bis 10. Merzen  
 Item den 22. Merzen vom 10. bis 25. Merzen<sup>2</sup>  
 Item den 4. April H. Franz Carl Wickharten<sup>2</sup> vom 25. Merzen bis 10. April  
 Item den 10. April vom 10. bis 25. April  
 Item den 2. Maii vom 25. April bis 10. Maii.  
 Item hat Herr Hauptmann [Gallus] L e t t e r die 14.tägige Anticipationes  
 Empfangen als[:]

den 19. Maii vom 10. bis 25. Maii  
 Item den 1. Junii vom 25. Maii bis 10. Junii  
 Item den 19. Junii vom 10. bis 25. Junii

Item den 6. Julii vom 25. Junii bis 10. Julii  
 Item den 19. Julii H. Franz J t e n Wachtmeister vom 10. bis 25. Julii  
 Item den 4. Augusti H. Letter vom 25. Julii bis 10. Augusti  
 Item mehr den 10. Augusti vom 10. bis 25. Augusti  
 Item den 4. Septembris vom 25. Augusti bis 10. Septembris  
 Item den 19. Septembris vom 10. bis 25. Septembris  
 Item den 4. Octobris vom 25. Septembris bis 10. Octobris  
 Item den 20. Octobris H. leutenant Z ü r c h e r vom 10. bis 25. Octobris  
 Item den 4. Novembris H. leutenant L a n d w i n g vom 25. Octobris bis  
 10. Novembris  
 Item den 17. Novembris H. Wachtmeister Franz [Iten] vom 10. bis 25. Novembris  
 Item den 2. Decembris H. Wachtmeister Franz [Iten] vom 25. Novembris bis  
 10. Decembris  
 Item den 10. Decembris H. lieutenant Landwing vom 10. bis 25. Decembris  
 Item den 5. Januarii 1691 H. Wachtmeister [Iten] vom 25. Decembris bis  
 10. Januarii 1691  
 Item den 19. Januarii Herren lieutenant Landwing vom 10. bis 25. Januarii  
 Item den 2. Februarii H. lieutenant Landwing vom 25. Januarii bis 10. Februarii  
 Item den 19. Februarii H. lieutenant Landwing vom 10. bis 25. Februarii  
 Item den 9. Merzen H. lieutenant vom 25. Februarii bis 10. Merzen 1691".

- 1) Weber fehlt in der Gesandtenliste der EA, vgl. EA VI 2, 244  
 2) Hier werden Wickart zwei falsche Vornamen zugelegt, diese gehören richtig  
 zu Muos.

AH 41, 307-308

120

1697 [Juli]

A

"RAECHNUNG FUER DAS LOBLICHE ORTH ZUG", AUFGEZEICHNET VON DER  
 KANZLEI BADEN ANLAESSLICH DER JAHRRECHNUNG

"Die 10 Ortische Malefizrechnung im Thurgeiäu 2 fl. 12 ss  
 Die 7 Orthische rächnung im Thurgeiäu 0  
 Die Graffschafft Baden 758 lb. 16 ss 5 a

Die Graffschafft Sargans	111 lb. 12 ss
Die Freyen Aembter	131 lb. 11 ss 2 d
Die Rheinthal's Rächnung	20 fl. 43 kr. 2 d <sup>1</sup>
Das Oesterreichische Erbeinungsgelt	0
Das Burgundisch Erbeinungsgelt	0
Die Gleits-Büchsen haben dis Jahr über der Herren Gesandten, Ambtleüthen undt der dienern Besoldung ertragen	-
Der Zins vom Hindern Hooff [in Baden]	30 fl.
Der Zins von Diessenhooffen	<u>21 fl.</u>
Summa	51 fl.
Von diser Summa Ziecht sich ab, für den gegen- wertigen Jahrrächnungs Abscheidt undt des Adiuncten Besoldung	9 fl. 40 ss
Eins von dem andern abgezogen, gebührt dem lobl. Orth Zug hiraus"	41 fl. 10 ss

## Kanzlei der Grafschaft Baden

"Von obigem Resten habt ich underschribner von Lobl. Stand Zug für eine Hono-  
ranz, darumb ich höchsten und gehorsamben dankh sage, empfangen Zwanzig Tha-  
ler, Restiert also noch 5 R 10 ss

Franz Michael B ü e l l e r  
[Landschreibereistatthalter der  
Grafschaft Baden]"

1) Alle bisher aufgeführten Beträge sind nachträglich eingefügt worden und  
deshalb beim Total nicht mitgezählt.

Original - AH 41, 309-310 - Blatt 310<sup>r</sup> leer

## 121

1699 [Juli]

A

"RECHNUNG FUER DAS LOBLICHE ORTH ZUG", AUFGEZEICHNET VON DER  
KANZLEI BADEN ANLAESSLICH DER JAHRRECHNUNG

"Die 10 Orthische Malefiz Rechnung ... [sowie die] 7 Orthische Rechnung im Thurgetw"	39 gl. 2 ss 3 a
Grafschaft Baden	0
Grafschaft Sargans	20 gl. 37 ss
Freie Aemter	79 gl. 30 ss <sub>1</sub>
Rheintal	7 gl. 15 ss <sup>1</sup>
Oesterreichisches Erbeinungsgeld	0
Burgundisches Erbeinungsgeld	0
Die Geleitsbüchsen "haben dis Jahr über der Herren Gesandten, Ambtleüthen undt dieneren besoldung ertragen"	0
Zins vom Hinterhof [in Baden]	30 fl.
Zins von Diessenhofen	<u>21 fl.</u>
Total	51 fl.